

**Übersicht der Zuschüsse
zur ehrenamtlichen Arbeit in der Jugendarbeit
sowie im Kinder- und Jugendschutz**

Pro- dukt	Sach- konto		Ansatz 2010	geplante Reduzierung ab Haushalt 2013	Ergebnis 2013	Haushalt 2015 Entwurf	tatsächliche Reduzierung Haushalt 2015
<u>Zuschüsse zu Maßnahmen mit ehrenamtlicher Unterstützung im Bereich Jugend, die im Rahmen der Konsolidierungsmaßnahmen vermindert wurden:</u>							
51.01	531858	Betriebskostenzuschuss Freizeit- und Bildungsstätte	3.500 €	875 €	2.625 €	2.625 €	875 €
51.01	531860	Junge-Mütter-Treff	1.000 €	250 €	750 €	750 €	250 €
51.01	531860	Welcome	5.000 €	1.000 €	3.500 €	4.000 €	1.000 €
51.01	531860	FBS Willkommensgruß	2.000 €	200 €	2.003 €	1.800 €	200 €
51.01	531850	Förderung von Jugenderholungsmaßnahmen	33.000 €	3.000 €	16.975 €	20.000 €	13.000 €
51.01	531854	Zuschuss für Jugendpflegematerialien	3.500 €	1.500 €	1.364 €	2.000 €	1.500 €
<u>weitere Maßnahmen mit ehrenamtlicher Unterstützung:</u>							
51.01	531851	Förderung von Ferienspielen	2.500 €	0 €	1.480 €	2.500 €	0 €
51.01	531853	Zuschüsse für außerschulische Jugendbildung	3.500 €	500 €	3.468 €	3.500 €	0 €
51.01	531855	Förderung von Projekten und Modellvorhaben	2.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	0 €

Summe lt. Entwurf 2015: 39.175 €

Hinweise:

1. Junge-Mütter-Treff

Die Arbeit wird von sozialpädagogischen Fachkräften geleistet. Die Finanzierung ist nicht auskömmlich. Der Verwaltung ist nicht bekannt, ob ein Teil der Arbeit ehrenamtlich geleistet wird oder der Träger auf andere Finanzierungen zurückgreifen kann.

2. Wellcome

Der Zuschuss betrug 2013 nur 3.500 €, weil in dem Jahr noch Einnahmen durch freiwillige Elternbeiträge gegengerechnet wurden. Mit Beschluss vom 10.12.2013, Vorlage 269/2013, wurde ab 01.01.2014 ein jährlicher Zuschuss von pauschal 4.000 € bewilligt, ohne Anrechnung dieser Einnahmen.

3. Willkommengruß

Die Stadt Coesfeld finanziert auf Basis eines Honorarvertrages die Organisation und Einsatzplanung der Maßnahme. Im Rahmen der Kofinanzierung der Familienbildungsstätte/Mehrgenerationenhaus erhält der Träger seitens der Stadt zudem 500 € für den Willkommengruß. Damit werden die weiteren Kosten bestritten

Übersicht der Zuschüsse
zur ehrenamtlichen Arbeit in der Jugendarbeit
sowie im Kinder- und Jugendschutz

(z. B. Fahrtkosten, Telefon, Materialien).

Es gibt also zwei Finanzierungsstränge, die unabhängig voneinander gezahlt wurden, was in der Summe zu einer Förderung geführt hat, die über den 1.800,- € liegt, die vom Ausschuss beschlossen wurden.

Tatsächlich ist die Maßnahme mit 1.800,- € nicht auskömmlich finanziert.